

716 sportliche Schüler stellen sich Vierkampf

Reichwein-Schule kombiniert Bundesjugendspiele mit Sportabzeichen

LANGEN • Die Adolf-Reichwein-Schule hat in Zusammenarbeit mit der Sportabzeichen-Gemeinschaft – bestehend aus Prüfern und Helfern der SSG und des TV Langen – zum dritten Mal die Bundesjugendspiele mit der Abnahme von Disziplinen zur Erwerb des Deutschen Sportabzeichens gekoppelt. Eine Mammutaufgabe, deren Zahlen für sich sprechen: Insgesamt 716 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge fünf bis neun waren am Start.

Auf dem SSG-Sportgelände fanden die Teilnehmer optimale Bedingungen vor – trockenes Wetter, gut präparierte Stationen und zahlreiche verlässliche Helfer. „Diese

Riesenaufgabe war nur dank der Hilfe und des Know-hows der Sportabzeichen-Gemeinschaft zu bewältigen, die insgesamt 20 Helfer am Start hatten“, freut sich der hauptverantwortliche Organisator auf Seiten der Reichwein-Schule, Chris Scheuermann.

Helfer von TVL und SSG gewähren den Ablauf

Für die Schüler galt es, einen Vierkampf aus Sprint, Weitsprung, Ballweitwurf sowie einem abschließenden 800-Meter-Lauf zu absolvieren. Sie bekommen anschließend neben der Bescheinigung der Teilnahme an den

Bundesjugendspielen entsprechend ihrer Leistungen das Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold verliehen. Separat erbringen müssen sie zuvor allerdings noch den Leistungsnachweis aus dem Bereich Schwimmen. Fürs Erste konnten die Prüfer den Schülern 327 Teilnahmeurkunden, 285 Siegerurkunden sowie 104 Ehrenurkunden der Bundesjugendspiele überreichen.

Für die Sportabzeichen-Gemeinschaft um Gabriele Kraus, Harald Thome und Edgar Wunder sowie Reichwein-Koordinator Scheuermann steht außer Frage: „Die gute Zusammenarbeit wollen wir 2017 fortsetzen.“ • **hob**